



Herzlich Willkommen am
Institut für Ethnologie und Afrikastudien

Informationsveranstaltung für
Studienanfänger/innen
am 9. April 2019

Professor_innen	Studienbüro	
<p>Prof. Dr. Heike Drotbohm (Ethnologie mit dem Schwerpunkt Afrikanische Diaspora und Transnationalismus)</p>	<p>Studienmanagerin Dr. Anna-Maria Brandstetter</p>	<p>Erasmus-Programm Ethnologie Dr. Cassis Kilian Elke Rössler (Learning Agreement)</p>
<p>Prof. Dr. Matthias Krings (Ethnologie und populäre Kultur Afrikas)</p>	<p>Studienfachberatung Ethnologie Dr. Cassis Kilian</p>	<p>Beauftragter Modul „Praxis“ Dr. Hauke Dorsch</p>
<p>Prof. Dr. Markus Verne (Ethnologie und Ästhetik)</p> <p>Prof. Dr. Carola Lentz (Ethnologie)</p>	<p>Prüfungsverwaltung Cristina Gliwitzky</p>	<p>Vertrauensdozent_in für Studierende Cornelia Günauer Jun.-Prof. Dr. Nico Nassenstein</p>
<p>Prof. Nico Nassenstein (Juniorprofessur für Afrikanistik)</p>	<p>Lehrveranstaltungsmanagerin Elke Rössler</p>	<p>Sekretariat Christine Weil</p>

Bachelor of Arts / BA

Ethnologie

- Kernfach und Beifach

Master of Arts / MA

**NEU Ethnologie des
Globalen**

- Ein-Fach-Studiengang

Studienaufbau, Module, LV, LP...

- Regelstudienzeit: drei Jahre
- Kern- und Beifach (Verhältnis 2/3 zu 1/3, 120 LP zu 60 LP)
- Studienaufbau: Module
- Module sind Lehreinheiten, die in der Regel über zwei Semester gehen, verschiedene Lehrveranstaltungen
- Die Arbeitsbelastung für ein Modul wird in Leistungspunkten (LP) dargestellt; 1 LP entspricht etwa 30 Stunden.
- Module werden in der Regel mit einer Prüfung abgeschlossen.

Lehrveranstaltungen und Studienleistungen

- Für ALLE Lehrveranstaltungen müssen Sie sich in JOGU-StiNe anmelden:

<https://www.info.jogustine.uni-mainz.de/studierende/anmeldung-webportal/>

- Es gibt verschiedene Typen von Lehrveranstaltungen (LV):
 - V = Vorlesungen
 - Ü = Übungen
 - PS = Proseminare
 - S = Seminar
 - Spk = Sprachkurse
 - T = Tutorium
- Es gibt in der Regel kleinere Leistungsüberprüfungen in LV, z.B. Klausuren, Referate oder Kurzreferate, Portfolios, Protokolle oder kleinere Hausarbeiten.

Einzelnoten und Abschlussnote

- Wichtig: von Anfang an erwerben Sie Noten (Modulnoten), die in die Endnote eingehen, d.h. Sie erbringen von Anfang an prüfungsrelevante Leistungen.

Studienverlaufsplan **Kernfach** | Studienanfang **Sommersemester**

1. Semester		BA.Ethn.KF.2 Basismodul Ethnologie	BA.Ethn.KF.7 Praxis
2. Semester	BA.Ethn.KF.1 Einführungsmodul Ethnologie	BA.Ethn.KF.5 Methodologie	BA.Ethn.KF.8 Fremdsprache
3. Semester			
4. Semester	BA.Ethn.KF.3 Gesellschaft und Kultur	BA.Ethn.KF.4 Grundfragen der Ethnologie	BA.Ethn.KF.9 Interdisziplinarität
5. Semester		BA.Ethn.KF.6 Vertiefungsmodul	
6. Semester			

[Empfohlener Studienverlauf](#)

[Persönliche Studienübersicht](#)

[Empfohlene Lehrveranstaltungen](#)

BA Ethnologie

Empfohlene Lehrveranstaltungen für das 1. Fachsemester im **Kernfach** im SoSe 2019

ZEIT	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
8-9 9-10		PS: Einführung in die Kunstethnologie (Kilian)		Ü: Einführung in die Ethnologie der Sinne (Kilian)	
10-11 11-12	PS: Einführung in die Ethnologie der Dinge (Brandstetter)	V: Einführung in die Politikethnologie (Lentz)	Ü: Übung zur Vorlesung Politikethnologie (Wessling)	Ü: Einführung in die Musik Afrikas (Dorsch)	
12-13 13-14	PS: Einführung in die Wirtschaftsethnologie (Verne)		Ü: Literaturen in afrikanischen Sprachen (Oed)	KG: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (Günauer)	
14-15 15-16					
16-17 17-18			PS: Einführung in die Ethnologie des Rechts (Bierschenk)		

Einführungsmodul Ethnologie (BA.Ethn.KF.1):

KG: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (Günauer)

Basismodul Ethnologie (BA.Ethn.KF.2):

Wahlpflicht (= es ist Pflicht, eine solche Veranstaltung zu besuchen, allerdings ist jeder/jedem freigestellt, welche konkrete Veranstaltung er/sie besuchen möchte):

V: Einführung in die Politikethnologie (Lentz)

Ü: Übung zur Vorlesung Politikethnologie (Wessling)

Ü: Sie müssen nur EINE der drei Übungen besuchen: Literaturen in afrikanischen Sprachen (Oed), Einführung in die Musik Afrikas (Dorsch) oder Einführung in die Ethnologie der Sinne (Kilian)

PS: Sie müssen nur EINES der vier Proseminare besuchen: Einführung in die Ethnologie der Dinge (Brandstetter), Einführung in die Kunstethnologie (Kilian), Einführung in die Ethnologie des Rechts (Bierschenk) oder Einführung in die Wirtschaftsethnologie (Verne)

1. Semester	BA.Ethn.BF.2 Basismodul Ethnologie	
2. Semester	BA.Ethn.BF.1 Einführungsmodul Ethnologie	
3. Semester	BA.Ethn.BF.3 Gesellschaft und Kultur	
4. Semester	BA.Ethn.BF.4 Aufbaumodul BF	
5. Semester	BA.Ethn.BF.5 Vertiefungsmodul	BA.Ethn.BF.6 Regionale Studien/ Themengebiete der Ethnologie
6. Semester		

[Empfohlener Studienverlauf](#)

[Persönliche Studienübersicht](#)

[Empfohlene Lehrveranstaltungen](#)

BA Ethnologie

Empfohlene Lehrveranstaltungen für das 1. Fachsemester im **Beifach** im SoSe 2019

ZEIT	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
8-9 9-10		PS: Einführung in die Kunstethnologie (Kilian)		Ü: Einführung in die Ethnologie der Sinne (Kilian)	
10-11 11-12	PS: Einführung in die Ethnologie der Dinge (Brandstetter)	V: Einführung in die Politikethnologie (Lentz)		Ü: Einführung in die Musik Afrikas (Dorsch)	
12-13 13-14	PS: Einführung in die Wirtschaftsethnologie (Verne)		Ü: Literaturen in afrikanischen Sprachen (Oed)		
14-15 15-16					
16-17 17-18			PS: Einführung in die Ethnologie des Rechts (Bierschenk)		

Basismodul Ethnologie (BA.Ethn.KF.2):

Wahlpflicht (= es ist Pflicht, eine solche Veranstaltung zu besuchen, allerdings ist jeder/jedem freigestellt, welche konkrete Veranstaltung sie/er besuchen möchte):

V: Einführung in die Politikethnologie (Lentz)
Ü: Sie müssen nur EINE der drei Übungen besuchen: Literaturen in afrikanischen Sprachen (Oed), Einführung in die Musik Afrikas (Dorsch) oder Einführung in die Ethnologie der Sinne (Kilian)
PS: Sie müssen nur EINES der vier Proseminare besuchen: Einführung in die Ethnologie der Dinge (Brandstetter), Einführung in die Kunstethnologie (Kilian), Einführung in die Ethnologie des Rechts (Bierschenk) oder Einführung in die Wirtschaftsethnologie (Verne)

JOGU-StIne =

- Johannes Gutenberg-Universität-StudienInformationNetz) ist das Online-Portal zur Organisation des Studiums
- Anmeldung immer über das Online-Portal JOGU-StIne:
<https://www.info.jogustine.uni-mainz.de/studierende/anmeldung-webportal/>
- Immer erst für ein Modul anmelden, dann für die Lehrveranstaltungen darin

- Kann das Studienpensum bewältigt werden?
- Anders entschieden? Abmelden!

- **2. Anmeldephase (insbesondere für Studienanfänger*innen):**
Mo, **8. April 2019** (13:00 Uhr) bis Do, **11. April 2019** (13:00 Uhr)
- **3. Anmeldephase (Restplatzvergabe):**
Mo, **15. April 2019** (13:00 Uhr) bis Do, **18. April 2019** (21:00 Uhr)

Abmeldung von anwesenheitspflichtigen Lehrveranstaltungen

- Können Sie, wenn Sie über JOGU-StiNe angemeldet und als Teilnehmerin oder Teilnehmer angenommen sind, an der ersten Sitzung der Lehrveranstaltung nicht teilnehmen, dann müssen Sie das Fehlen der Lehrenden oder dem Lehrenden VORHER und in einer angemessenen Frist mitteilen.
- Fehlen Sie unentschuldigt in der ersten Sitzung, werden Sie ohne weitere Benachrichtigung von der Lehrveranstaltung abgemeldet. Damit haben in der Phase der Restplatzvergabe andere Studierende die Chance, einen Platz zu erhalten.

Abmeldung von anwesenheitspflichtigen Lehrveranstaltungen

- Jede Nichtteilnahme an einer Sitzung gilt – ob entschuldigt oder nicht – als Versäumnis im Sinne der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang (von 2009 in der Fassung vom 19.07.2017, § 5, Abs.5):

„Eine regelmäßige Teilnahme liegt dann vor, wenn die oder der Studierende in allen von der Veranstaltungsleiterin oder dem Veranstaltungsleiter im Verlauf eines Semesters angesetzten Einzelveranstaltungen anwesend war. Eine regelmäßige Teilnahme kann noch attestiert werden, wenn die oder der Studierende bis zu zwei Einzelveranstaltungen, höchstens aber vier Veranstaltungsstunden im Semester, versäumt hat. In begründeten Einzelfällen können Ausnahmen zugelassen werden.“

Prüfungen sind immer Modulprüfungen

- Sie müssen sich für alle Prüfungen anmelden.
- Wenn Sie sich für eine Prüfung angemeldet haben, sollten Sie an dieser teilnehmen und diese auch bestehen. Unentschuldigtes Fehlen, Nichtbestehen oder vergessenes Abmelden führt dazu, dass einer Ihrer DREI Versuche aufgebraucht wird.
- Abmeldungen von Prüfungen sind nur in Ausnahmen möglich.
- Sie können KEINE Lehrveranstaltung oder Prüfung wiederholen, die Sie bereits bestanden haben, um Ihre Note zu verbessern.
- Für die verbindliche Online-Anmeldung zu einer Prüfung benötigen Sie TANs (= Transaktionsnummer).

Nichteinhalten von Abgabefristen und Wiederholung

- Nichteinhalten der Abgabefrist (WiSe: 31. März/ SoSe: 30. September) gilt als 1. Fehlversuch und wird mit 5,0 bewertet. Kulanzregelungen durch die Lehrenden sind möglich.
- Die 1. Prüfungswiederholung soll bei der oder dem Lehrenden stattfinden, bei der oder dem der 1. Versuch gescheitert ist. Eine neue Abgabefrist (i.d.R. innerhalb von 4 Wochen) wird von der oder dem Lehrenden festgelegt.
- Nichteinhalten der 2. Frist gilt als 2. Fehlversuch. In diesem Falle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt (i.d.R. das nächste Semester) eine neue LV zu wählen, der mit erneuter Erbringung der Studienleistung und der Modulprüfung zu absolvieren ist.

Muss ich in jedem Semester immer alles belegen, was im Studienverlaufsplan vorgesehen ist?

- Der Studienverlaufsplan stellt eine Empfehlung dar, um das Studium nach drei Jahren abzuschließen
- Abweichen vom Studienverlaufsplan ist immer möglich.

Wie soll ich mich verhalten, wenn sich in meinem Kern- und Beifach Pflichtveranstaltungen überschneiden?

- Grundsätzlich gilt: Kernfach geht vor Beifach!
- Möglichkeit: Vorziehen von Lehrveranstaltungen
- In der Regel sollen pro Semester im Kernfach 20 LP und im Beifach 10 LP absolviert werden.

- **Bambara**

Mande-Sprache, gesprochen in Mali, aber auch in Burkina Faso, der Côte d'Ivoire und Guinea
Musiker wie Salif Keita, Mori Kanté oder Alpha Blondy singen auf Bambara.

- **Swahili** (Eigenbezeichnung Kiswahili)

bekannteste und bedeutendste Sprache Ostafrikas;
gesprochen in Tansania, Kenia, Uganda sowie in angrenzenden Gebieten der Nachbarstaaten von mehr als 50 Millionen Menschen.

Kann ich auch ein Auslandssemester einlegen?

- Ja, generell ist ein Auslandssemester sowohl möglich als auch wünschenswert.
- ERASMUS z.B. in: Brüssel, Uppsala, Marseille, Siena, Lissabon...
- ERASMUS-Koordinatorinnen: Dr. Cassis Kilian und Elke Rössler (Learning Agreement)
- Anerkennungen bspw. für Modul BA.Ethn.KF.3: Gesellschaft und Kultur (13 LP) möglich
 - > [Webseite](#) mit weiteren Infos und Links

Prüfungsordnung (PO)

- In der PO wird alles zum Studium geregelt, von A wie Anwesenheit bis Z wie Zeugnis.
- Hier finden Sie die komplette [Prüfungsordnung](#) der Fachbereiche 02, 05 und 07.
- Fachspezifischer Anhang Ethnologie: S. 291-297

Es wird vorausgesetzt,

- dass Sie über ausreichende **aktive und passive englische Sprachkenntnisse** verfügen, die zur Lektüre englischsprachiger Fachliteratur und zur Teilnahme an Lehrveranstaltungen in englischer Sprache befähigen.
- Sollten Sie über keine ausreichenden Sprachkenntnisse verfügen, empfehlen wir Ihnen dringend, diese Kenntnisse im Verlauf des ersten Studienjahres zu erwerben.

- Bei prüfungsrechtlichen Fragen und Probleme wenden Sie sich bitte direkt an die **Prüfungsmanagerin:**

Cristina Gliwitzky

pruefungsamt-fb07-gliwitzky@uni-mainz.de

Tel: 06131-39-20118 (Sprechstunde: Dienstag, 10-12)

Büro: Forum 6, Erdgeschoss, Raum 00-621

- Bei allen Fragen zu Lehrveranstaltungen wie Anmeldung etc. wenden Sie sich bitte direkt an die **Lehrveranstaltungsmanagerin:**

Elke Rössler

roessler@uni-mainz.de

Tel: 06131-39-23786 (Sprechstunde: Donnerstag, 10-12)

Büro: Forum 6. 1. OG, Raum 01-672

- Bei allen Fragen können Sie sich gerne an das **Studienbüro Ethnologie und Afrikastudien** wenden.
- Sie erreichen uns per E-Mail: studienbuero-ethnologie+afrikastudien@uni-mainz.de
- Dr. Anna-Maria Brandstetter: Leiterin des Studienbüros, Studienmanagement
- Dr. Cassis Kilian: allgemeine Studienberatung Ethnologie, Fach- und Uniwechsel, Anerkennungen o.ä.
- Cristina Gliwitzky: Prüfungsmanagement
- Elke Rössler: Lehrveranstaltungsmanagement, Erasmus (Learning Agreement)
- Dr. Cassis Kilian: Erasmus-Beauftragte

- Die Homepage des Studienbüros Ethnologie und Afrikastudien
<http://www.ifeas.uni-mainz.de/231.php>
- Facebook
<https://www.facebook.com/ifeasmainz/>
- Die Homepage des Instituts für Ethnologie und Afrikastudien
www.ifeas.uni-mainz.de
- Die Homepage des Fachschaftrates Ethnologie und Afrikanistik
<http://ethnoafri-mainz.blogspot.de/>
- Das Webportal „Studium“ der Universität Mainz
www.uni-mainz.de/studium/index.php



**VIEL ERFOLG BEIM STUDIENSTART
AN DER JGU MAINZ**